



Arbeits- und Gesundheitsschutz in der EU – Herausforderungen und Lösungswege

Dr. Dietmar Elsler, Senior Research Project Manager, EU-OSHA Bilbao

Vision Zero und der „Strategische Rahmen der EU für Gesundheit und Sicherheit am Arbeitsplatz 2021-2027“

Die Strategie umfasst die Aufgabe, einen „Vision Zero“-Ansatz für arbeitsbedingte Todesfälle zu fördern, indem

- **Verbesserung der Datenerhebung** über Arbeitsunfälle und Berufskrankheiten und Analyse der Ursachen für jeden arbeitsbedingten Tod oder jede arbeitsbedingte Verletzung;
- Einrichtung einer eigenen **dreigliedrigen Arbeitsgruppe** „**Vision Zero**“ des **ACSH** und Entwicklung gezielter Informationsmaßnahmen und -instrumente zur Sensibilisierung;
- **Stärkung der Durchsetzung**, indem der SLIC dabei unterstützt wird, das Bewusstsein für die Verringerung arbeitsbedingter Todesfälle auf Unternehmensebene zu schärfen, bewährte Verfahren auszutauschen und eine verstärkte Schulung der Arbeitsaufsichtsbehörden zu unterstützen.“



EU-OSHA – strategische Handlungslinien

1. **Bereitstellung von Evidenz und Wissen** zur Unterstützung der Politikgestaltung und Forschung
2. **Erleichterung der Entwicklung von Leitlinien und Instrumenten** zur Unterstützung bei der Prävention von Risiken am Arbeitsplatz
3. **Vernetzung und Sensibilisierung** zur Förderung einer Präventionskultur



©EU-OSHA/Rawpixel
Researchers: Researchers in all related fields



©EU-OSHA/David Hughes
Policy Makers: Law and policy makers



©EU-OSHA/Rawpixel
Workplace actors: Workers, managers, duty-holders, inspectors, practitioners



©EU-OSHA/David Tjerno Osorio
Other actors: Teachers, architects, health professionals

Prognosen

- Neue Prognose der Auswirkungen künftiger Entwicklungen und Krisen im Zusammenhang mit dem Klimawandel auf Sicherheit und Gesundheitsschutz bei der Arbeit (ab 2024)

Qualitative Studien + Ressourcen für Arbeitsplätze

- Psychosoziale Risiken (2022-2025)
- Sicherheit und Gesundheitsschutz bei der Arbeit im Gesundheits- und Sozialwesen (2023-2026)
- Kreislauferkrankungen (2024-2027)
- Klimawandel und Sicherheit und Gesundheitsschutz bei der Arbeit (2025-2028)
- Berufliche Exposition gegenüber Krebsrisikofaktoren (2025-2028)
- Unfallverhütung (ab 2026-2029)



Themes

Browse our current OSH themes. Each section brings together useful information on a particular topic, making finding what you need quick and easy.

There are often new developments in the subjects covered, so sign up to our [alert service](#) if you would like to be kept up to date.

You can also find more OSH-themed information on [OSHWiki](#).

Ageing & OSH



© EU-OSHA/Emmanuel Bland

Benefits of OSH



© EU-OSHA/Rudiyanto Wijaya

COVID-19: resources for the workplace



© EU-OSHA

Dangerous substances



Digitalisation of work



Disability and work



EU-Informationssystem für Sicherheit und Gesundheitsschutz am Arbeitsplatz

- Arbeitsschutzbarometer und Arbeitsschutz in Europa, Bericht status+trends

Quantitative Erhebungen – Analysen auf EU- und Länderebene

- Erhebung über Arbeitsplätze – ESENER (neue Daten verfügbar 2025)
- Erhebung über die Exposition von Arbeitnehmern zu Krebsrisikofaktoren (WES)
- Erhebung über Sicherheit und Gesundheitsschutz bei der Arbeit – Pulse workers survey on OSH, digitalisation and PSR
- Arbeitsaufsichtserhebung mit SLIC



Seit 2010 Stagnation der Arbeitsunfälle in der EU

- **Technologischer Wandel:** Die Digitalisierung und Automatisierung von Aufgaben kann in einigen Bereichen zu einem geringeren Risiko führen, aber sie können auch zusätzliche Risiken aufgrund einer übermäßigen Abhängigkeit von Systemen oder einer zusätzlichen kognitiven Arbeitsbelastung tragen.
- **Klimawandel:** Studien haben bereits gezeigt, dass das Unfallrisiko in allen Sektoren mit steigenden Temperaturen zunimmt, und viele der „Green Jobs“ haben ihre spezifischen Risiken, beispielsweise in Offshore-Windparks, in der Abfallwirtschaft oder in der geplanten Wasserstoffwirtschaft.
- **Demografischer Wandel:** Bestimmte demografische Entwicklungen können zu einer höheren Inzidenz von Unfällen führen, z. B. wenn es um eine alternde Bevölkerung, mehr atypische Beschäftigung und eine Zunahme multikultureller Arbeitskräfte geht.

Tödliche Arbeitsunfälle in der EU je 100 000 Arbeitnehmer (aus dem Strategischen Rahmen der EU)

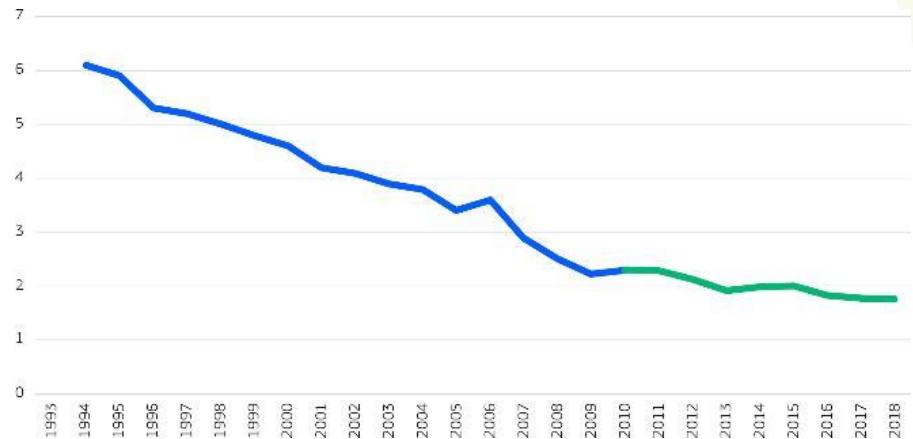


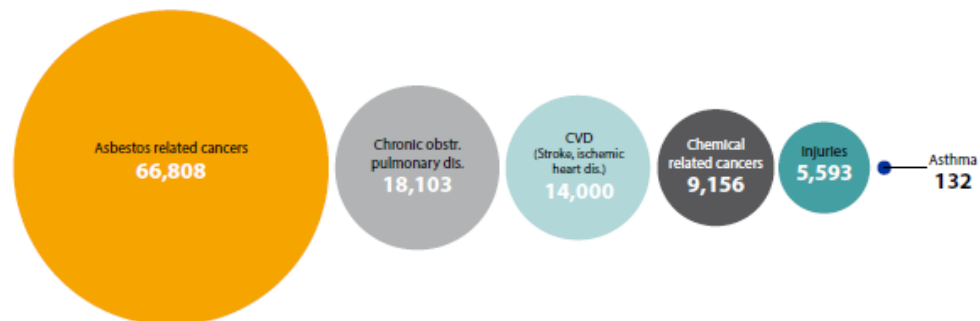
Figure 10: Work-related deaths – estimates by WHO/ILO and ICOH for EU27

WHO/ILO 2016

Total: 113,792

Rate per 100,000 working age population (all above age 16+)

30.6

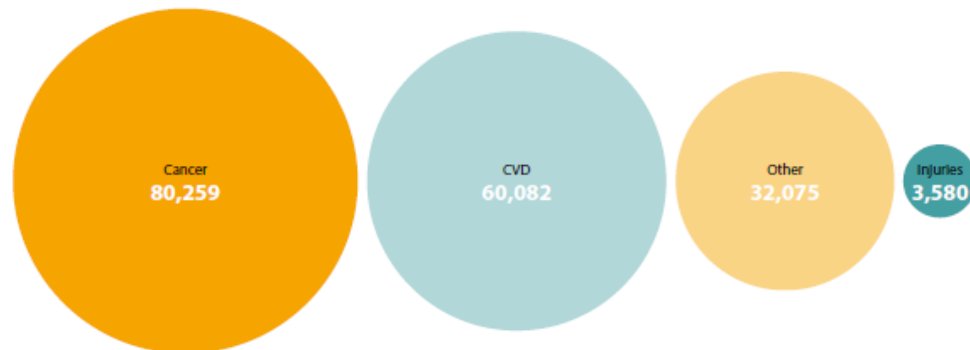


ICOH 2019

Total: 175,996

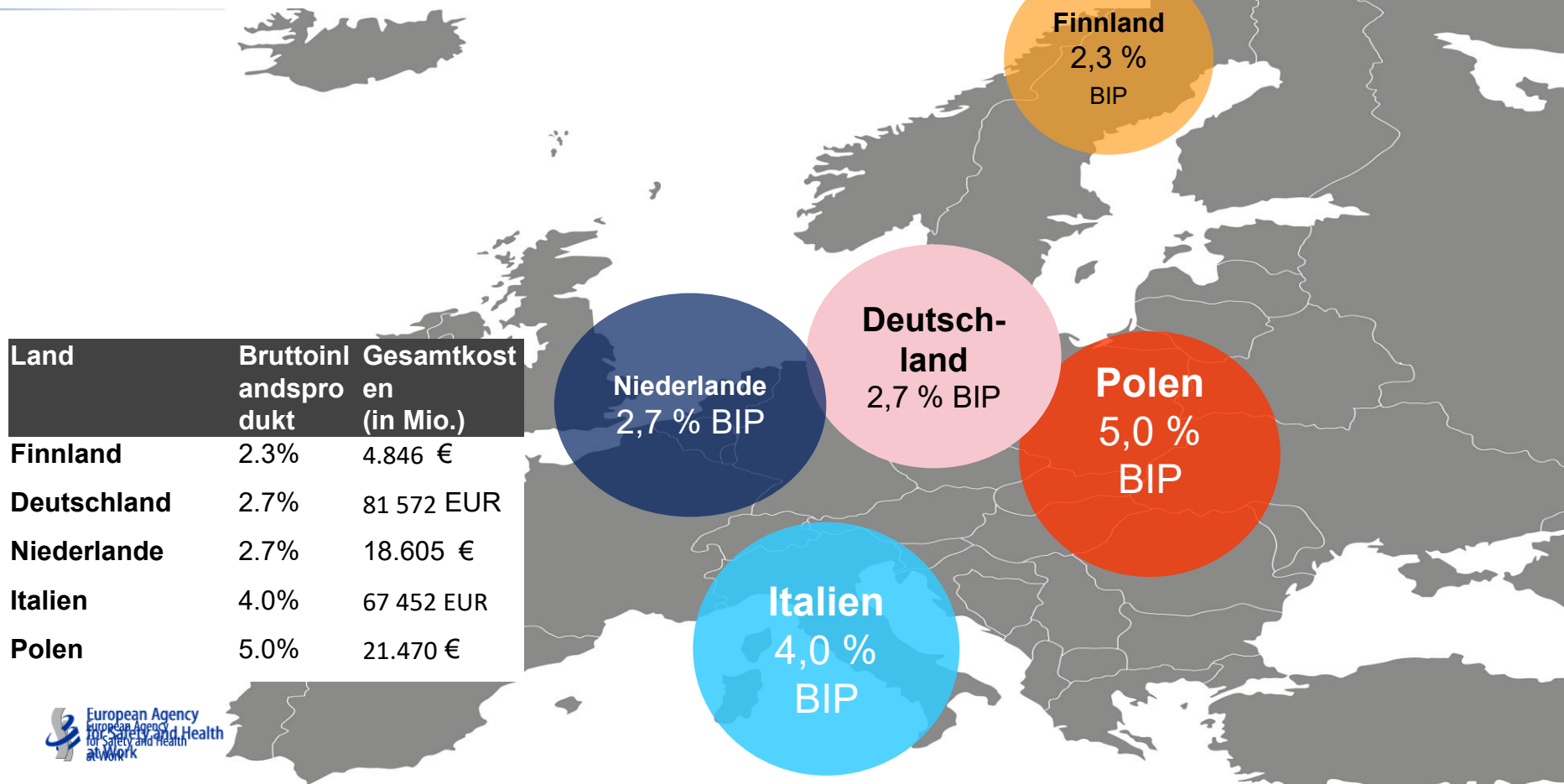
Rate per 100,000 labour force

87.59



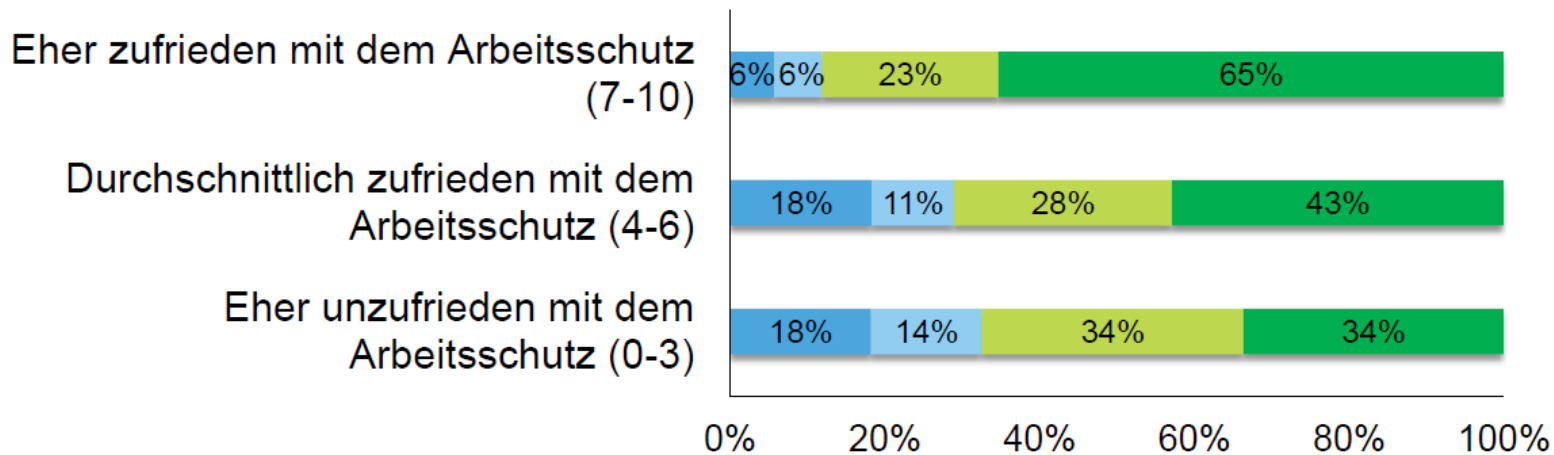
Kostenschätzung 2019 – % des BIP nach Ländern

(ohne immaterielle Kosten)



Land	Bruttoinlandsprodukt	Gesamtkosten (in Mio.)
Finnland	2.3%	4.846 €
Deutschland	2.7%	81 572 EUR
Niederlande	2.7%	18.605 €
Italien	4.0%	67 452 EUR
Polen	5.0%	21.470 €

Guter Arbeitsschutz zahlt sich aus:

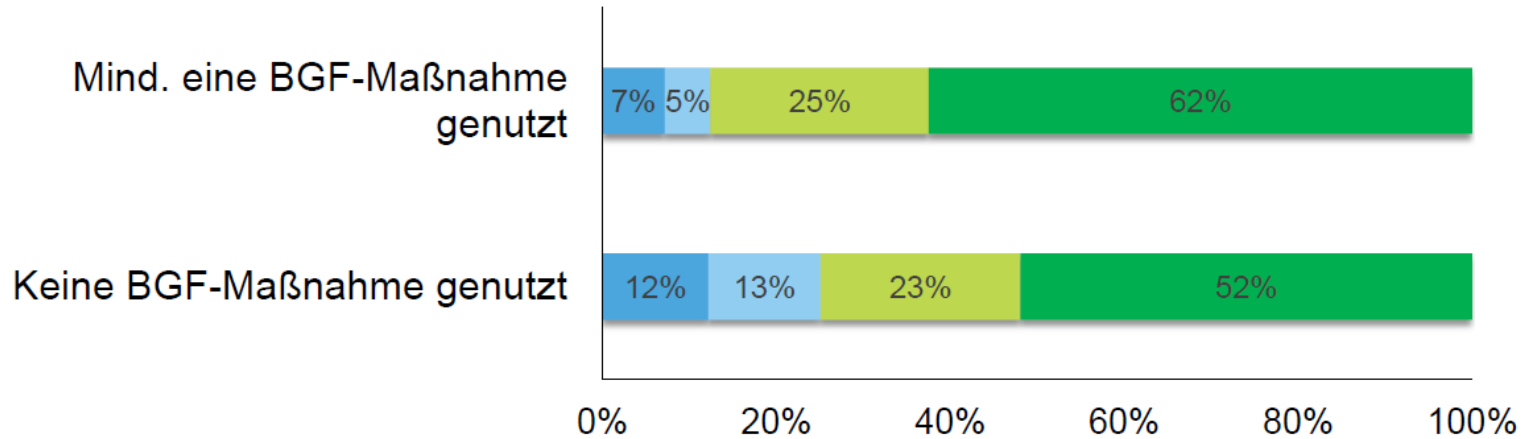


Arbeitgeberwechsel in den nächsten 12 Monaten

- sehr wahrscheinlich
- eher wahrscheinlich
- eher unwahrscheinlich
- sehr unwahrscheinlich

Beschäftigtenbefragung NRW 2023, n = 2.008 www.lia.nrw

Nutzung der BGF-Maßnahmen und Wechselwahrscheinlichkeit



Arbeitgeberwechsel in den nächsten 12 Monaten

■ sehr wahrscheinlich

■ eher wahrscheinlich

■ eher unwahrscheinlich

■ sehr unwahrscheinlich

Beschäftigtenbefragung NRW 2023, n = 2.008 www.lia.nrw

Wohlbefinden am Arbeitsplatz und Unternehmensleistung

Jan-Emmanuel De Neve, Micah Kaats, George Ward University of Oxford Wellbeing Research Centre, Juli 2024

▪ Befragung

- Über 1 Million Mitarbeiter in 1,782 US-Unternehmen

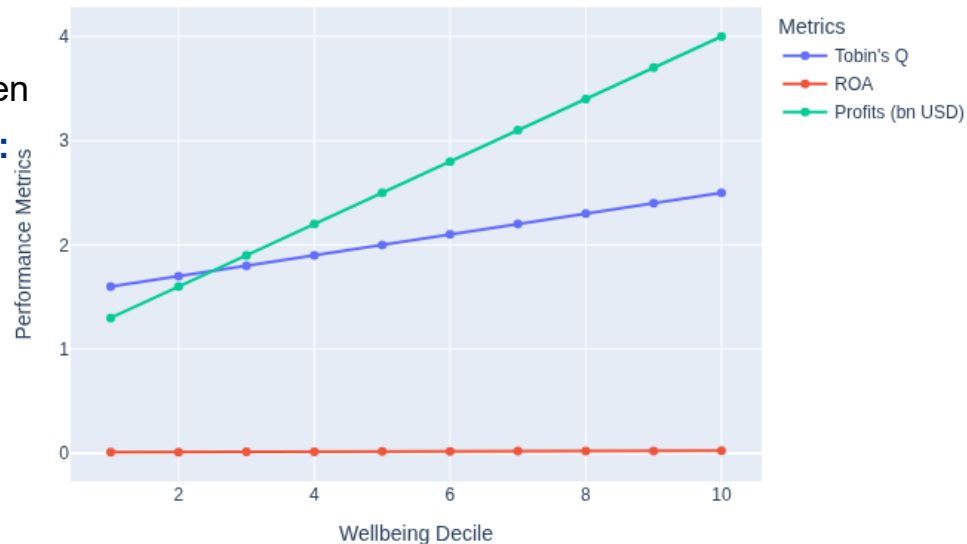
▪ Dimensionen des Wohlbefindens der Mitarbeiter:

- Arbeitszufriedenheit
- Sinn (Purpose)
- Freude (Happiness)
- Stress (umgekehrt codiert)

▪ Leistungskennzahlen für Unternehmen:

- Rentabilität (Vermögensrendite, Bruttogewinn)
- Firmenwert (Tobin's Q)
- Börsenperformance

Company Wellbeing Deciles vs Firm Performance



Wohlbefinden am Arbeitsplatz und Aktienwert

Wachstum eines auf Wohlbefinden basierenden Portfolios

Das Portfolio, das auf dem Wohlbefinden am Arbeitsplatz basiert, wuchs zwischen 2021 und 2024 von 1.000 USD auf 1.533 USD und übertraf damit die Benchmarks.

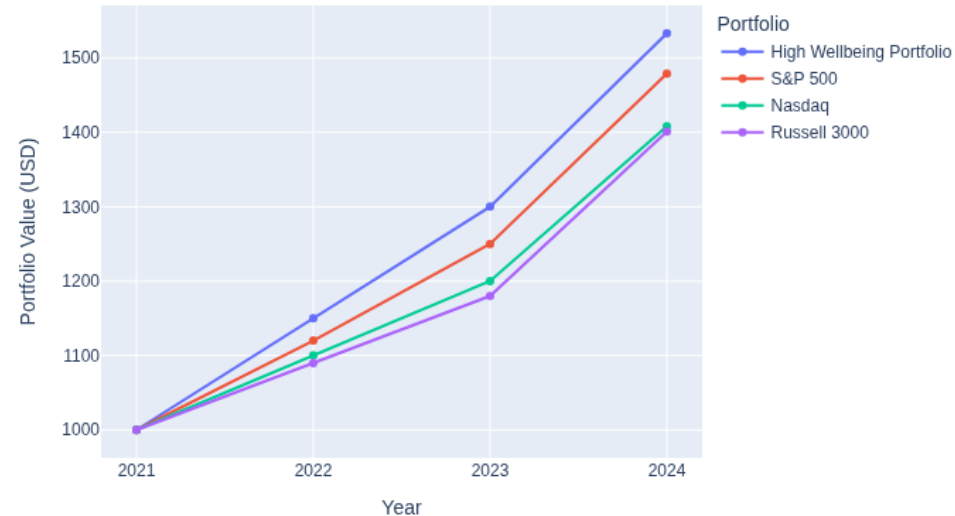
Vergleich mit wichtigen Benchmarks

Das Wellbeing-basierte Portfolio übertraf S&P 500, Nasdaq und Russell 3000 während des Simulationszeitraums.

Investment-Einblicke

Das Wohlbefinden am Arbeitsplatz ist ein wertvoller Indikator für Investitionsentscheidungen, die über typische organisatorische Kennzahlen hinausgehen.

Portfolio Value Over Time



Workplace Wellbeing and Firm Performance, Jan-Emmanuel De Neve, Micah Kaats, George Ward University of Oxford Wellbeing Research Centre, Juli 2024

Wie Sie die Einhaltung von Sicherheit und Gesundheitsschutz bei der Arbeit vorantreiben können: einen Überblick über verschiedene nationale Strategien

5 Länderfallstudien (Norwegen, Deutschland, Polen, Irland, Portugal):

- **Vergleich der nationalen Strategien** zur Förderung der Einhaltung von Sicherheit und Gesundheitsschutz bei der Arbeit.
- **Untersuchung von innovativen Methoden**, die von Arbeitsaufsichtsbehörden in verschiedenen Ländern verwendet werden, um die Einhaltung der Vorschriften sicherzustellen und aufkommende Risiken anzugehen.
- **Rolle von Präventionsdiensten** und wie sie zu besseren Praktiken im Bereich Sicherheit und Gesundheitsschutz bei der Arbeit beitragen und Nachhaltigkeit gewährleisten können.
- Ermittlung **gemeinsamer Herausforderungen**, mit denen die nationalen Systeme konfrontiert sind, z. B. Anpassung an neue Arbeitsformen und Nutzung von Technologien bei Inspektionen und Überwachung der Einhaltung der Vorschriften.

Outputs Deutschland

▪ Bericht

- [Deutschlands Ansatz zur Unterstützung der Einhaltung der Vorschriften im Bereich Sicherheit und Gesundheitsschutz bei der Arbeit: die Rolle der Arbeitsaufsichts- und Präventionsdienste](#)
- [Zusammenfassung](#)

▪ Fallstudien

- [DE 1 – Deutschlands Tele-OSH-Ansatz zur Sicherstellung der Beratung](#)
- [DE 2 – Das Präventions-Prozessmanagementsystem \(PPMS\) in Deutschland](#)
- [DE 3 – Deutschlands alternatives nachfrageorientiertes Aufsichtsprojekt AB+](#)
- [DE 4 – Initiative „Kleinstunternehmen und Gefährdungsanalyse \(KuG 2\)“ in Deutschland](#)
- [DE 5 – Offensive Mittelstand: Sicherheit und Gesundheitsschutz bei der Arbeit für Fachkräfte, die nicht im Bereich Sicherheit und Gesundheitsschutz bei der Arbeit tätig sind.](#)
- [DE 6 – Deutschlands Programm für den sicheren Umgang mit krebserzeugenden gefährlichen Stoffen \(KEGS\)](#)

▪ Kurzdarstellungen/ Policy briefs

- [Arbeitsinspektion zur Unterstützung der Einhaltung der Arbeitssicherheits- und Gesundheitsschutzvorschriften in Deutschland](#)
- [Präventionsdienste zur Unterstützung der Einhaltung der Arbeitssicherheits- und Gesundheitsschutzvorschriften in Deutschland](#)

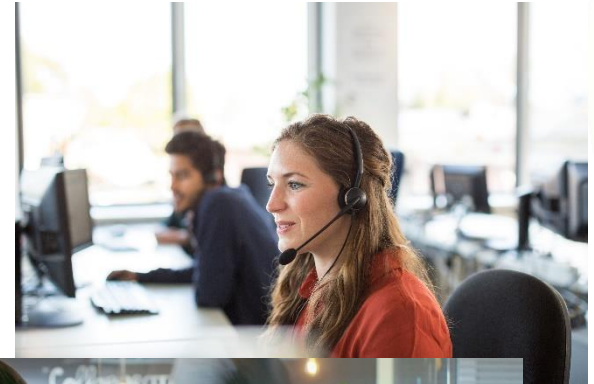
Basierend auf Literaturrecherche, Überprüfung quantitativer Studien, qualitativer Analyse und Interviews mit 18 wichtigen Informanten (Systemkonzept, C. Eickholt et al., 2024)

Einfluss des Staates – digitaler Wandel

Digitale Transformation

Einsatz digitaler Technologien für Inspektion und Werbung – Beispiele:

- **Risikobasierte Durchsetzungspläne**
- **Chatbots**
- **Digitale Hilfe, Konsultationen**
- **Digital unterstützte Risikobewertungen**
- **Telemedizin**



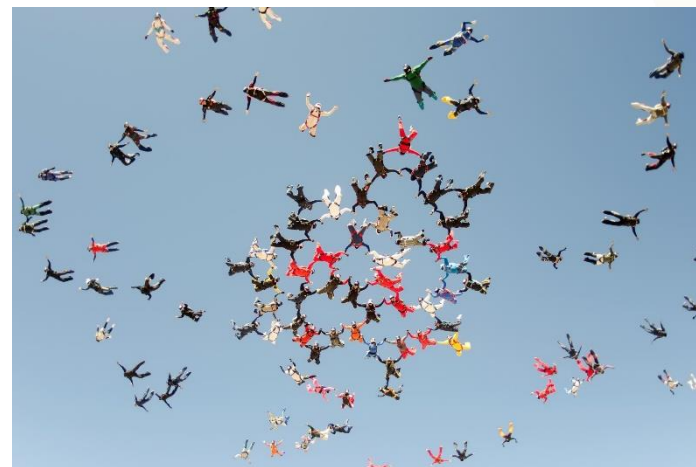
Beispiele für die Digitalisierung der Inspektion

- **Die risikobasierte Strategie der norwegischen Arbeitsinspektion**
 - Prognoseindex (Sortierung in 4 verschiedenen Risikokategorien) auf der Grundlage von Daten von Statistics Norway, STAMI, früheren Inspektionen, Meldungen (Ärzte - Krankheiten)
 - Diese Kategorien werden bei der Planung verwendet, wo Inspektionen durchgeführt werden sollen.
 - Regressionsanalysen zur Berechnung der Risikowahrscheinlichkeit
 - Einsatz von Machine Learning

- **Bereich Sicherheit und Gesundheitsschutz bei der Arbeit: Fallstudie zu technologischen Werkzeugen in Portugal**
 - Digitale Tools verbessern die Einhaltung von Sicherheit und Gesundheitsschutz bei der Arbeit in Portugal (ACT-Simulatoren und -App; Chatbot)
 - Simulatoren decken Verträge, Abwesenheiten, Asbest und Dienstleistungen im Bereich Sicherheit und Gesundheitsschutz bei der Arbeit ab
 - Über 200.000 Chatbot-Interaktionen (2023–24)
 - Tools sparen Zeit, aber komplexe Fälle benötigen immer noch Experten-Input.

Staatliche Einflussnahme – Zusammenarbeit / „Über die traditionelle Kontrolle hinausgehen“

- **Co-Enforcement-Modelle**
- **Branchengeführte Sicherheitsvereinbarungen**
- **Gemeinschaften von Praktiken**
- **Zusammenarbeit durch strategische Maßnahmen**
- **Ausrichtung auf KMU**



Beispiele für die Zusammenarbeit / „über die traditionelle Inspektion hinausgehen“

- **Irlands führende Online-Community für Sicherheit und Gesundheitsschutz bei der Arbeit**
 - Ibec (Unternehmensvertretergruppe) hat eine Online-Gemeinschaft für Sicherheit und Gesundheitsschutz bei der Arbeit für Mitglieder geschaffen.
 - Bietet fachkundige Beratung, Schulungen und Ressourcen
 - Tausende nehmen an Webinaren teil und teilen Best Practices
 - Fördert die Sicherheitskultur und Compliance in allen Sektoren.
- **Staatliche Arbeitsaufsichtsvereinbarungen Polens**
 - Förmliche Vereinbarungen mit 22 staatlichen Behörden und 12 Sozialpartnern/NRO zur Verbesserung der Einhaltung von Sicherheit und Gesundheitsschutz bei der Arbeit.
 - Die Zusammenarbeit umfasst nationale und lokale Einrichtungen, einschließlich Gewerkschaften, Arbeitgeber und Regierungsstellen. Vereinbarungen, die auf die Bedürfnisse der Partner zugeschnitten sind und darauf abzielen, die Sicherheitsstandards am Arbeitsplatz zu verbessern.
 - Der Rahmen unterstützt gemeinsame Maßnahmen, den Informationsaustausch und die Durchsetzung von Sicherheit und Gesundheitsschutz bei der Arbeit.
- **Deutschlands alternatives nachfragebasiertes Aufsichtsprojekt AB+**
 - AB+ ist ein Pilotprojekt zur Erweiterung des alternativen deutschen Aufsichtsmodells für KMU im Bereich Sicherheit und Gesundheitsschutz bei der Arbeit (Arbeitgebermodell).
 - Konzentriert sich auf Arbeitgeberqualifizierung, gezieltes Expertenengagement und qualitätsgesicherte Unterstützung.
 - Ziel ist es, die Einhaltung von Sicherheit und Gesundheitsschutz bei der Arbeit durch maßgeschneiderte Überwachung, Schulungen und direkte Unterstützung für kleine Unternehmen zu verbessern.

Schlussfolgerungen

- **EU-Arbeitsschutz im Wandel:** Digitalisierung, Klimawandel und Demografie prägen die Risiken.
- **Strategischer Rahmen 2021–2027:** Vision Zero, bessere Datenerhebung, Krisenreaktion.
- **EU-OSHA:** Evidenz, Leitlinien, Vernetzung für Präventionskultur.
- **Daten & Trends:** Unfallzahlen stagnieren, psychosoziale Risiken nehmen zu.
- **Wirtschaftliche Dimension:** Kosten ca. 3,4 % des BIP (EU) – Investitionen lohnen sich.
- **Wohlbefinden als Erfolgsfaktor:** Positive Wirkung auf Rentabilität und Unternehmenswert.
- **Innovative Ansätze:** Digitale Tools, Co-Enforcement, flexible Strategien.
- **Schlüsselbotschaft:** Technologie unterstützt, aber **menschliche Expertise bleibt unverzichtbar.**

Weitere Informationen

Website der EU-OSHA – Gute Sicherheit und Gesundheitsschutz bei der Arbeit ist gut für Unternehmen:

<https://osha.europa.eu/en/themes/good-osh-is-good-for-business>

Verbesserung der Einhaltung von Sicherheit und Gesundheitsschutz bei der Arbeit in der sich wandelnden Arbeitswelt

<https://osha.europa.eu/en/highlights/supporting-compliance-osh-regulations-ongoing-research>

elsler@osha.europa.eu

Vielen Dank für Ihre Aufmerksamkeit!